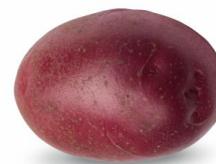




Anbauempfehlung Speisekartoffeln TRADITIONAL FRESH

- Frühe Abreife und frühe Knollenbildung
- Großfallend
- Hoher Ertrag
- Gleichmäßige Sortierung und Knollenform
- Gute Schorfresistenz



Sorteneigenschaften

Reifezeit	76	Früh
Keimruhe	54	Ziemlich kurz
Ertrag	104	Ziemlich hoch
Sortierung	87	Sehr großfallend
Knollenform		Oval
Knollenzahl		6-8
Schalenfarbe		Dunkelrot
Fleischfarbe kochen		Hellgelb
Kochtyp		AB - Vorw. Festkochend
TS/Stärke %		17,7% / 11,9%
UWG/Spec. Gewicht		319 / 1,067
Blaufleckigkeit	3	Nicht empfindlich
Metribuzin Empf.	83	●●●●●●●●●●
Knöllchensucht	79	●●●●●●●●●●



Schalen und Fleischfarbe



Kochtyp



Reifezeit

Pflanzabstände

Sortierung	Knollenzahl/ha	Reihenabstand	
		75 cm	90 cm
28/35	60 000	22	19
35/45	54 000	25	21
35/55	50 000	27	22
50/55	46.000	29	24
55/65	43.000	31	26

Pflanztiefe: normal

Immer die Knollenzahl prüfen für eine genaue Berechnung.

Resistenz

Krautfäule	42	●●●●●●●●●●
Knollenfäule	64	●●●●●●●●●●
Alternaria	56	●●●●●●●●●●
Schorf	54	●●●●●●●●●●
Pulverschorf	63	●●●●●●●●●●
Eisenfleckigkeit	86	●●●●●●●●●●
Y-Virus	25	●●●●●●●●●●
Yntn Knollentoleranz	99	●●●●●●●●●●

Nematodenresist.

Ro1/4	1	●●●●●●●●●●	F1	10	●●●●●●●●●●
Ro2/3		●●●●●●●●●●	F2	*1	●●●●●●●●●●
Ro5	*1	●●●●●●●●●●	F6	*1	●●●●●●●●●●
Pa2		●●●●●●●●●●	F18	*1	●●●●●●●●●●
Pa3		●●●●●●●●●●			

* HZPC-eigene Analyse / Keine offizielle Analyse

Düngung

- Der Nährstoffbedarf basiert auf den Bodenprobenergebnissen.
- Die Stickstoffgabe sollte zum 4/5 vor und zum 1/5 nach der Pflanzung erfolgen.
- Stickstoff (N): Hoher Bedarf (210-250kg N/ha inklusive Bodenversorgung).
- Kaliumchlorid (KCl) mindestens 6 Wochen vor dem Pflanzen ausbringen, da spätere Gaben einen niedrigen Stärkegehalt verursachen können.
- Kalium- und Phosphatdüngung nach Standardempfehlung.



Anbauempfehlung Speisekartoffeln TRADITIONAL FRESH



Vorbereitung und Pflanzung

- SUNRED hat eine kurze Keimruhe.
- Ist geeignet für alle Bodenarten.
- SUNRED ist wenig empfindlich gegen Rhizoctonia.
- Vorkeimung ist nicht notwendig, SUNRED kann mit kleinen weißen Keimen gepflanzt werden.
- SUNRED ist nicht anfällig gegen Knöllchensucht und kann früh gepflanzt werden.



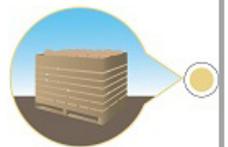
Anbau

- hat einen frühen Knollenansatz.
- SUNRED läuft schnell auf.
- SUNRED hat ein gut deckendes Gewächs.
- SUNRED ist gut Metribuzin verträglich.
- Die Krautfäulebehandlungen regelmäßig durchführen, um Kraut- und Knollenfäule vorzubeugen.
- Produkte mit Wirkung auf Alternaria Solani und Alternaria Alternata verwenden.



Krautregulierung und Ernte

- SUNRED reift früh ab, Krautregulierung verläuft problemlos.
- Für eine optimale Keimruhe sollte der Bestand bei der Krautregulierung schon in der Abreife sein.
- Der Bestand sollte vor der Krautregulierung ausreichend abgereift sein. Dies erhöht das UWG.
- Um die helle und glatte Schale zu erhalten, sollte die Verweildauer im Boden nach der Krautregulierung kurz gehalten werden.



Lagerung

- Auf Grund der kurzen Keimruhe sollte besonders auf die Lagerung geachtet werden.
- Schnell trocknen und trocken halten, um Silberschorf zu vermeiden.
- Eine stabile Temperatur während der Lagerung beugt der Entwicklung von Silberschorf vor.
- Jede Temperaturschwankung kann zusammen mit Kondenswasserbildung zu einer frühen Keimung und einem erhöhten Risiko auf Silberschorf führen.